

#zusammeneins
#machsganz
#gemeindepower #vielfältig
#dabeisein #aktivgestalten #bunt
#teildesganzen #kreativhandeln
#freudeamglauben #kirchebewegen
#daseinfürandere

PFARRKONVENT DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. MARIEN TELGTE

am 16. November 2019 im Pfarrheim St. Johannes

BEGRÜßUNG UND GEBET

Nach der Begrüßung durch Dieter Köcher und einem Gebet mit Propst Langenfeld beginnt der Pfarrkonvent.

WAHRNEHMUNG DER GRUPPIERUNGEN, KENNENLERNEN UND „CONNECTEN“

mit der Methode „Auf und AB“ und Gesprächen in der Tischrunde



WAS IST EIN PFARRKONVENT?

Der Pfarreirat soll einmal jährlich die Mitglieder des Pastoralteams, der Sachausschüsse, der Projektgruppen, des Kirchenvorstandes und der Gemeindeausschüsse sowie die Vertretungen der Orte kirchlichen Lebens und Glaubens zu einem öffentlichen Pfarrkonvent einladen, so bestimmen es die Statuten für die Pfarreiräte im Bistum Münster von Januar 2017.

Dieser Pfarrkonvent soll die **Vielfalt kirchlichen Lebens in der Pfarrei** erlebbar machen, soll darstellen, ob und wie **kirchliches Leben in den Lebenswelten der Menschen** gestaltet wird, soll die **Konzepte der pastoralen, politischen und sozialen Arbeit** des Pfarreirates kritisch begleiten und Anregungen zur Weiterentwicklung geben. Er soll darüber hinaus bei der **Umsetzung des lokalen Pastoralplanes** mitwirken.

INFORMATION UND AUSTAUSCH

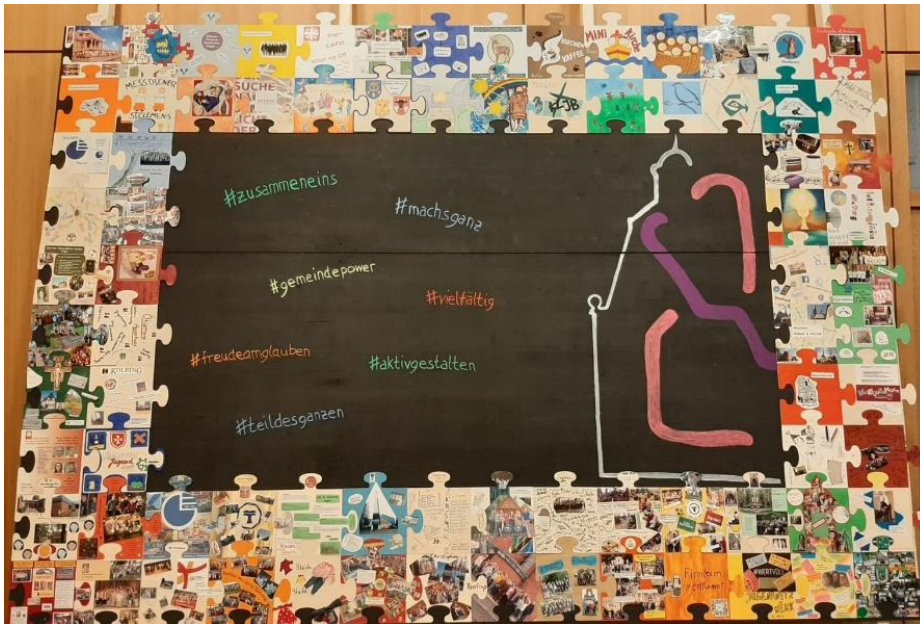
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

In unserem Lokalen Pastoralplan sind die Ziele der Öffentlichkeitsarbeit auf S. 30 nachzulesen:

Die Öffentlichkeitsarbeit soll die pastorale Arbeit unserer Kirchengemeinde unterstützen und die Vielfalt unseres Gemeindelebens nach innen und außen darstellen.

Aktuell hat jede Gruppe zur Vorbereitung auf den Pfarrkonvent ein Puzzleteil gestaltet. Diese werden zu Beginn der Veranstaltung zu einem riesigen Puzzle zusammengestellt. So nehmen wir „nach innen“ wahr, dass wir nicht alleine sind und bekennen „nach außen“ unaufdringlich unseren Glauben.

Auf diese Weise wollen wir auch neu zur Teilnahme am kirchlichen Leben einladen und gleichzeitig ein unaufdringliches Glaubenszeugnis geben.



Öffentlichkeitsarbeit soll zeitnah informieren und das Erscheinungsbild unserer Kirchengemeinde prägen. Sie soll zur Verbesserung der Kommunikation und Transparenz innerhalb der Pfarrei beitragen. Die Aktivitäten unseres gemeindlichen Lebens sollen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Digitale und analoge Medien

Klaus Schäfers erläutert den Aufbau und die Funktion der **Homepage** www.st.-marie-telgte.de, auf der in Zukunft stärker die Vielfalt der Gruppierungen der Pfarrei wahrzunehmen sein soll. Dazu bittet Kathrin Wiggering die Gruppen um Terminhinweise, Beiträge (das Format ist egal) und Fotos an presse@st.-marien-telgte.de. Hier können Gruppen sich auch melden, wenn sie ihre eigene Unterseite auf der Homepage selber gestalten und verwalten möchten. Sie verteilt Visitenkarten mit dieser Mail-Adresse und verweist darauf, dass Mails, die bei dieser Adresse eingehen, vom Pfarrbüro und von Silvia Markfort gelesen werden, die dann das weitere Vorgehen in die Wege leiten. So gelangen Nachrichten auf die Homepage, die **Facebook** Seite <https://de-de.facebook.com/StMarienTelgte/>, in **St. Marien aktuell** und in **kirche+leben**.

Zur Ankündigungen von Veranstaltungen in **Schaukästen**, **Schriftenständen** und an **Plakatwänden** können Plakate im Corporate Designe s. u. erstellt werden.

Darüber hinaus gibt es den **Pfarrbrief „KLARtext“**

- Geworben wird noch einmal für das Abonnieren des wöchentlichen Newsletters, was aus ökologischer Sicht sinnvoller ist als die Information über dessen Papierform von St. Marien aktuell.
- Leider gibt es für das umfangreiche Archiv keine Suchfunktion.
- Messstipendien können aus Gründen des Datenschutzes auf der Homepage nicht veröffentlicht werden.

Corporate Designe

Vorgestellt wird das von Ulli Seewald entwickelte Corporate Designe in den Farben grün für die Pfarrgemeinde, gelb für die Wallfahrt und violett für die Kirchenmusik.

- Wenn eine Gruppe aus der Pfarrei Werbung machen möchte dann bitte gerne im Corporate Designe. Der Druck z. B. von Plakaten ist über das Pfarrbüro kostenfrei möglich und es wird deutlich, dass man Teil von St. Marien Telgte ist.



HAUSORDNUNG UND BELEGUNG DER PFARRHEIME, ANSCHAFFUNG VON MEDIENWAGEN

Die Hausordnung der Pfarrheime ist erarbeitet und in den Pfarrheimen einsehbar. Dort wird auch schon die zukünftig nutzbare Belegungsadresse aufgeführt. Die Hausordnung wird im Anhang aufgeführt.

Geplant ist die Einführung eines Onlinebuchungssystems für die Belegung von Räumen in den verschiedenen Pfarrheimen. Hierfür wurde in einer gemeinsamen Sitzung von Hausmeister/innen, und Vertretern von Kirchenvorstand und Pfarreirat unter Leitung von Propst Langenfeld eine Hierarchie der Berechtigungen der verschiedenen Verbände und Gruppen erarbeitet:

1. Gremien, Katechese und Wallfahrtsgruppen
2. Gruppen und Verbände der Pfarrei
3. Nicht kirchlich organisierte Gruppen oder Gruppen von außerhalb

Wichtiger aber noch ist die freundschaftliche Absprache untereinander, wenn es zu Überschneidungen kommt. Hier können die Hausmeister/innen moderierend unterstützen. Dann kann man sich zeitlich arrangieren oder auf andere Räume (oder möglicherweise auch Pfarrheime) ausweichen.

Als dringend notwendig erachtet wird die geplante Anschaffung eines Medienwagens für jedes Pfarrheim. Die Mittel wurden bereits durch den KV freigegeben, so dass der Erwerb erfolgen kann.

LOKALER PASTORALPLAN

Nach der Vorgabe des Bistums wurde seit 2013 an der Erarbeitung des Lokalen Pastoralplans als Leitlinie für das pastorale Handeln in St. Marie Telgte gearbeitet. Er wurde 2017 verabschiedet und Ende 2018 vom jetzigen Pfarreirat aktualisiert. Es ist vorgesehen, dass er mindestens einmal je Legislaturperiode überarbeitet wird.

Grundlage all unseres Handelns ist das biblische Leitmotiv „**VENITE AD ME OMNES** ...“ (Mt 11, 28), „Kommt alle zu mir, die ihr euch abmüht und belastet seid. In mir werdet ihr Kraft finden.“ Die zahlreichen verschiedenen Übersetzungen, die auf den Seiten 18 und 19 zusammengetragen sind, machen deutlich, wie groß und umfangreich die Zusage Gottes an uns ist. Wenn wir diese **biblische Ermutigung** ernst nehmen und uns selber in der Nachfolge Christi als einladende Gemeinde sehen, ist klar sichtbar, wie vielfältig die Angebote unserer verschiedenen Gruppen und Gremien sind und sein dürfen, um den Menschen in unserer Pfarrei Ruhe und Erholung, Kraft und Erquickung, Entspannung und neuen Atem zu schenken!



VENITE AD ME OMNES

im Maßwerk im Patronatsfenster der Kirche Ss. Cornelius und Cyprian

Seelsorgliche Themenfelder des Pfarreirates und Arbeitsbereiche des Kirchenvorstandes

Bei der ersten Klausurtagung dieses Pfarreirates wurde Anfang 2018 eine Priorisierung der seelsorglichen Themenfelder festgelegt, wobei Gemeindebildung und Wallfahrt als die vorrangigsten Arbeitsfelder und die Öffentlichkeitsarbeit als die Grundlage allen Arbeitens gesehen und bestätigt wurden.

